



**WAT ASS LASS**  
Kalender **S. 2 - S. 6**  
Blues Express **S. 4**  
Erausgepickt **S. 6**

**KINO**  
Programm **S. 7 - S. 14**  
Frances Ha **p. 10**

**EXPO**  
Ausstellungen **S. 15 - S. 19**  
Lutz & Guggisberg **S. 16**

WAT ASS LASS | 12.07. - 21.07.



Woodkid ist keine Marionette, sondern das aufsteigende Talent am Elektro-Horizont und spielt am 13. Juli in der Abtei Neumünster.

# FR, 12.7.

## MUSEK

**Crossroads**, Terrasse de la Brasserie  
Le Neumünster, *Luxembourg*, 18h.  
Tél. 26 62 02 31.

**Festival Residance**, avec Plankton  
Waves + Ice in My Eyes + DJ Sets,  
Kulturfabrik, Grande Salle, *Esch*, 18h.  
Tél. 55 44 93-1.

**Die verkaufte Braut**, Oper von Bedrich  
Smetana, Theater, *Trier (D)*, 20h.  
Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Les Gavroches**, Brasserie L'Inouï,  
*Redange/Attert*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Sinatra Tribute Band & Max  
Neissendorfer**, Parc Lé'h, *Dudelange*,  
20h.

**Orchestre symphonique du Théâtre  
National de Prague**, sous la direction  
de Jan Schultsz, oeuvres de von  
Weber, Dvorak et Brahms, Théâtre en  
plein air, *Wiltz*, 20h45.

**Passkey**, Café Ancien Cinéma,  
*Vianden*, 21h. Tél. 26 87 45 32.

## THEATER

**Der Weltuntergang**, von Jura Soyfer,  
Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h.  
Tél. 0049 651 7 18 24 12.

# SA, 13.7.

## JUNIOR

**Collageworkshop**, fir Kanner  
vu fënnef bis aacht Joer, Casino  
Luxembourg - Forum d'art  
contemporain, *Luxembourg*, 15h.  
Tél. 22 50 45.

## MUSEK

**Récital d'orgue**, par Stéphane  
Mottoul, oeuvres de Liszt et  
improvisations, Cathédrale,  
*Luxembourg*, 11h.

**Blues Express**, avec Ana Popovic,  
Candy Dulfer, Paulo Mendonça,  
Desparate Blues Girls, Memo  
Gonzales, Luxemburg Jazz Orchestra et  
beaucoup d'autres, Lasauvage et Fond-  
de-Gras, *Differdange*, 18h.  
*Siehe Artikel S. 4*

WAT ASS LASS | 12.07. - 21.07.

**2e Veillé musicale d'été**, avec Ernie Hammes & Cubop et CaboCubaJazz, Centre culturel Kinneksbond, *Mamer*, 19h. Tél. 26 39 51 60 (ma. - ve. 13h - 17h).

**Woodkid**, parvis du Centre culturel de rencontre Abbaye Neumünster, *Luxembourg*, 19h. Tél. 26 20 52 44.

**Blackmore's Night**, Congresshalle, *Saarbrücken (D)*, 20h.

**Les Gavroches**, Brasserie L'Inouï, *Redange/Attert*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Abbamania**, Parc Lé'h, *Dudelange*, 20h.

**Cello Loops**, mit André Mergenthaler, special guest: Aude Miller, Rittersaal des Schlosses, *Wiltz*, 20h.

**Bring Back the Passion**, avec Scarred by Beauty, Showyourteeth, Kill the Innocent, Choking on Illusions, Inhuman Rampage, Essence, Bedlam Broke Loose, Order of the Oceans, The Lost Anchors et Above the Hatred, Kulturfabrik, Großer Saal, *Esch*, 20h. Tél. 55 44 93-1.

**The Blues Brothers Approved**, official tribute to the Blues Brothers, Théâtre en plein air, *Wiltz*, 20h45.

**Accoustic Corner**, Café Ancien Cinéma, *Vianden*, 21h. Tél. 26 87 45 32.

THEATER

**Minna von Barnhelm oder das Soldatenglück**, Lustspiel von Gotthold Ephraim Lessing, Theater, *Trier (D)*, 19h30. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Der Weltuntergang**, von Jura Soyfer, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 24 12.

**Aber sicher!** Stück von Elfriede Jelinek, Studio des Theaters, *Trier (D)*, 20h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.



Passkey, le nouveau projet du bassiste David Gawlik passera son baptême du feu ce vendredi, 12 juillet, à l'Ancien Cinéma à Vianden.

PARTY/BAL

**Gaymat Ofschloss-Party**, Centre culturel „Am Duerf“, Weimerskirch, *Luxembourg*, 21h.

KONTERBONT

**Des semences naturelles pour la diversité agricole**, rendez- vous au portail du Grand Château, *Ansembourg*, 10h30. Tél. 621 24 80 84.

**Gaymat**, politische Diskussionen und Musik, Rathausplatz, *Esch*, 14h30.

**Nuit des Merveilles**, Parc du Château, *Bettembourg*, 18h - 0h30

SO, 14.7.

MUSEK

**Laurent Albrecht Breuninger (Viole) und Thomas Duis (Klavier)**, Werke von van Beethoven, Brahms und Franck, Refektorium der Alten Abtei, *Mettlach (D)*, 11h.

**Saxitude**, Brasserie Le Neumünster (Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster), *Luxembourg*, 11h30. Tél. 26 20 52 98-1.

**Die verkaufte Braut**, Oper von Bedrich Smetana, Theater, *Trier (D)*, 16h. Tél. 0049 651 7 18 18 18.

**Amour anarchie**, Sigi Becker singt (auch) Léo Ferré, Theater im Viertel, *Saarbrücken (D)*, 19h. Tél. 0049 681 3 90 46 02.

**Michel Camilo & Tomatito**, Centre culturel de rencontre Abbaye de Neumünster, *Luxembourg*, 20h. Tél. 26 20 52 44.

**Anima Eterna & Jos van Immerseel**, oeuvres de Bach, Mozart et Haydn, église ville haute, *Wiltz*, 20h.

KONTERBONT

**Bourse aux affiches et aux vieux papiers**, terrasse du Musée d'Histoire de la Ville, *Luxembourg*, 10h - 17h30. Tél. 47 96-45 70.

**De la villa Foch à la Chapelle du Glacis**, visite guidée avec Robert Philippart (F), rendez-vous au parvis de la chapelle du Glacis, *Luxembourg*, 14h.

**Second Life**, atelier pour adultes et adolescents, Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h.

**Drucken wie zu Gutenbergs Zeiten**, Führung durch das Luxemburger Druck- und Spielkartenmuseum, *Grevenmacher*, 14h30 + 16h. Tél. 26 74 64-1.

**Visites guidées du futur quartier universitaire**, rendez-vous au bâtiment « massenoire » (avenue du Rock'n'roll), *Belval*, 15h (L).

**L'a-pelle du jardin**, Gesellege Lancement vum Quartiersguart Breedewee/Esch mat de Minett's Majoretten „Los Maconeros del Sur“ a Musek, Animatioun, Grill, Gedrënks, asw. Quartiers Guart Breedewee (vis- vis vum Parc Laval), *Esch*, 15h - 20h.

MO, 15.7.

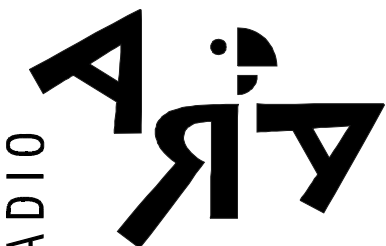
KONTERBONT

**Oktober**, projection du film muet de Sergiej Eisenstein, Café Ancien Cinéma, *Vianden*, 20h. Tél. 26 87 45 32.

DI, 16.7.

JUNIOR

**It's a Music Thing (1/3)**, workshop de musique électronique pour adolescents, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 14h. Tél. 22 50 45.



103,4 MHz / 105,2 MHz  
www.ara.lu

Méinden  
15.07.2013  
18:30 - 20:00

Bloe Baaschtert

D'Lëtzebuerger Musekszen.

Mam Claude a mam Unki.

## EVENT

WAT ASS LASS | 12.07. - 21.07.



Die serbische Blues-Gitarristin und Sängerin Ana Popovic ist ein rockiges Energiebündel und gerngesehener Gast auf hiesigen Bühnen.

## BLUES-FESTIVAL

# Déifferdeng got the blues

Anina Valle Thiele

**Zum 10. Mal findet am 13. Juli der „Blues-Express“ statt. Internationale Größen treffen in der Minette-Stadt zusammen, um Jazz, Blues und Funk aufleben zu lassen.**

Bluestexte sind düster, drehen sich oft um Resignation, finanzielle Not, Einsamkeit und gescheiterte Liebesaffären. Das Klischee hauptsächlich traurige Musik zu produzieren haftet dem Blues bis heute an. So wie Differdingen seinen Ruf der heruntergekommenen Arbeiterstadt nur schwer abschütteln kann. Vielleicht ist es deshalb kein Wunder, dass Differdingen den Blues regelrecht lebt.

Lokale Stars, wie Remo Cavallini, einer der aktivsten und talentiertesten Blues-Gitarristen und Songwriter Luxemburgs haben hier ihre Wurzeln. Differdingen, das vielleicht auf den ersten Blick nicht viel zu bieten hat, versprüht jedoch aus allen Ecken und Winkeln den Charme einer Stahlarbeiterstadt und bekennt sich durch Events wie den „Blues-Express“ und ein ambitioniertes Ausstellungsprogramm selbstbewusst zu seinem industriellen Erbe und deren historischen Stätten.

Denn bei genauem Hinhören erweist sich der Blues als so vielschichtig, wie die kleine Stadt im Süden des Landes. Blues ist nicht monoton und trist - es muss keineswegs als Spiegelbild des Niedergangs gedeutet werden. Blues kann wild und dynamisch sein. Politisch progressiv und interkulturell. So wie die

Stadt selbst, die in diesem Jahr in der 10. Auflage des „Blues-Express“ auf elf Bühnen in Fonds-de-Gras und Lasauvage, mit jungen Stars wie Ana Popovic aufwartet. Der serbischen Blues-Gitarristin und Sängerin, die sich in der deutschen und niederländischen Blues-Szene einen Namen machte, gelang vor allem mit ihrem Album „Hush“ der internationale Durchbruch. Ihr Drummer Tony Coleman zählt zu den weltbesten R&B Schlagzeugern und tourte schon mit B.B. King. Oder Candy Dulfer. Die niederländische Saxofonistin wurde Ende der 1980er Jahre an der Seite von Dave Stewart mit dem Hit „Lily was here“ bekannt. Mit dem Album „Saxuality“ wurde sie 1991 weltberühmt. Heute tritt sie an der Seite von Prince oder Van Morrison auf.

Aber auch die Band des Texaners Memo Gonzalez spielt in der ersten Liga und ist durch ihr Plattenlabel vor allem in der deutschen Blues-Szene bekannt. Memo Gonzalez & The Blues Orchestra spielen energiegeladenen Blues, Swing und Rock'n Roll. Mit dem in der Jazz-Szene als „Funk-König“ bekannten schwedischen Gitarristen Paulo Mendonça ist beim Blues-Express außerdem ein Musiker mit portugiesischen Wurzeln mit an Bord, der unter anderem schon mit Tina Turner tourte. Bei dieser Aufstellung braucht man sich nicht zu wundern, dass der Blues-Express im letzten Jahr 12.000 Besucher nach Differdingen zog.

Drei Ausstellungen rund um die Stahlindustrie haben ihre Türen in der Nacht

des „Blues-Express“ bis 1 Uhr morgens geöffnet. In der « Salle des Pendus » stellt Misch Feinen Stahl-Skulpturen und Installationen sowie Zeichnungen und Photographien rund um das historische Erbe aus. Der Künstler hat alle Möglichkeiten ausgeschöpft, um seine Kunstwerke an die ehemaligen Umzugskabinen der Minenarbeiter und die Beschaffenheit des alten Werksaals anzupassen. An der Place Saintignon in Lasauvage stellt der Fotograf Claude Piscielli eine Auswahl der besten Momente des Festivals des letzten Jahres aus. Die „Konscht am Minett 7“ versammelt Werke von 27 Künstlern in der Halle Paul Wurth in Fond-de-Gras. Darüberhinaus öffnen die beiden Museen „Eugène Pesch“ in Lasauvage sowie die Galerie „Hondsbësch“ ihre Türen und bieten damit die Möglichkeit, der Geschichte der Minenarbeiter und den Geschehnissen im 2. Weltkrieg nachzuspüren.

In Fonds-de-Gras erinnern Skulpturen im Freien wie ein Teil einer Walzstraße an die mehr als 100 Jahre alte Industriegeschichte. Die beiden Ortschaften Lasauvage und Fonds-de-Gras werden die ganze Nacht über mit der „Mini-èresbunn“, der kleinen historischen Eisenbahn miteinander verbunden sein. Die Bahnverbindung führt durch die alten Eisenerzstollen bis zu 90 Meter unter den Boden. So kann man eintauchen - in den Blues, wie in die Vergangenheit der Stahlindustrie.

[www.bluesexpress.lu](http://www.bluesexpress.lu)

**Histoires de vacances estivales**, atelier pour enfants de six à douze ans, Musée National d'Histoire et d'Art, Luxembourg, 14h30. Tél. 47 93 30-214.

## KONFERENZ

**„Alles Wirkliche ist zufällig“**, Diskussionsrunde im Rahmen der Ausstellung „Memento“ von Lé Sibenaler und Marc Wilwert, Espace 2 de la Galerie Clairefontaine, Luxembourg, 18h30 - 19h30.

## MUSEK

**Elvis Costello and The Imposters**, parvis du Centre culturel de rencontre Abbaye Neumünster, Luxembourg, 20h. Tél. 26 20 52 44.

**Reis-Demuth-Wiltgen Trio**, Brasserie L'Inouï, Redange/Attert, 20h. Tél. 26 62 02 31.

## KONTERBONT

**All that glitters is not gold**, visite guidée de l'exposition Shop Shop Shop, avec Anne Hoffmann, Musée d'Histoire de la Ville, Luxembourg, 17h. Tél. 47 96-45 70.

## MI, 17.7.

## JUNIOR

**It's a Music Thing (2/3)**, workshop de musique électronique pour adolescents, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 14h. Tél. 22 50 45.

**Museksalbum (1/2)**, Vakanzenatelier fir Kanner vu fënnf bis aacht Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 14h30. Tél. 22 50 45.

**Le roi grenouille**, atelier pour enfants de quatre à six ans, Musée National d'Histoire et d'Art, Luxembourg, 14h30. Tél. 47 93 30-214.

## MUSEK

**Paul Fox Collective**, Brasserie L'Inouï, Redange/Attert, 20h. Tél. 26 62 02 31.

## KONTERBONT

**Gran Horno : Songs of Hide and Seek & Venice Biennale**, projet musical de l'artiste plasticienne Catherine Lorent, représentante du Luxembourg à la Biennale de Venice, Mudam Espace Galerie, Luxembourg, 18h - 20h30. Tél. 45 37 85-1.

WAT ASS LASS | 12.07. - 21.07.

## DO, 18.7.

## JUNIOR

**It's a Music Thing (3/3)**, workshop de musique électronique pour adolescents, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 14h. Tél. 22 50 45.

**Museksalbum (2/2)**, Vakanzenatelier fir Kanner vu fënneg bis aacht Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 14h30. Tél. 22 50 45.

**Atelier de gravure**, atelier pour enfants de dix à seize ans, Musée National d'Histoire et d'Art, *Luxembourg*, 14h30. Tél. 47 93 30-214.

## MUSEK

**Paul Fox Collective**, Brasserie L'Inouï, *Redange/Attert*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

## THEATER

**Der Weltuntergang**, von Jura Soyfer, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

## FR, 19.7.

## JUNIOR

**Cordon honorifique**, atelier de vacances pour enfants de six à huit ans, Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h30.

Rockeurs d'un âge révolu ? En tout cas « Bush » ne devrait réveiller des souvenirs que chez la génération grandie dans les années 1990 - le 21 juillet à l'Atelier.



## MUSEK

**Hommage à Franz Liszt : Steve Kaspar**, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 12h30 + 19h. Tél. 22 50 45.

**Chino & The Big Bet**, Terrasse de la Brasserie Le Neumünster, *Luxembourg*, 18h. Tél. 26 20 52 98-1.

**Festival World Music**, avec Makan Story, Tony Nephtali & 57 Roots Band, Son del Salon et Amsterdam Klezmer Band, Parc du haut-fourneau U4, *Uckange (F)*, 19h30.

**25e Forum International pour flûte et piano**, concert d'ouverture, église Saint-Laurent, *Diekirch*, 20h.

**Der Zigeunerbaron**, Théâtre en plein air, *Wiltz*, 20h45.

**DJ Shadow**, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. www.atelier.lu

**Misty Band**, Café Ancien Cinéma, *Vianden*, 21h. Tel. 26 87 45 32.

## THEATER

**Der Weltuntergang**, von Jura Soyfer, Tufa, Kleiner Saal, *Trier (D)*, 20h. Tel. 0049 651 7 18 24 12.

## KONTERBONT

**Impossible Reading**, Galerie Terres Rouges an der Kulturfabrik, *Esch*, 20h. Tel. 55 44 93-1.

**Petite bouffe entre Krisounours**, soirée conviviale autour d'un dîner, Ratelach, (Kulturfabrik), *Esch*, 21h. Tél. 55 44 93-1.



Un hommage attendu, mais certes pas anodin : le Stockhausen grand-ducal Steve Kaspar jouera son « Hommage à Franz List », le 19 juillet au Casino-Forum d'art contemporain.

## SA, 20.7.

## JUNIOR

**CD Design**, Atelier fir Kanner vu fënneg bis aacht Joer, Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, *Luxembourg*, 15h. Tel. 22 50 45.

**Großes Gespensterfest**, Kaiserthermen, *Trier (D)*, 17h.

## MUSEK

**Récital d'orgue et de saxophone**, par Pierre-Marie Bonifas et Alexandra Druet, oeuvres de Satie, Piazzola et Bonatos, église Saint-Michel, *Luxembourg*, 11h.

**Festival World Music**, avec Awoossi/Djiné Fary, Tidacoustyk, Major'N'Gwoka Crew, Aissate, Morik, Flavia Coelho, Parc du haut-fourneau U4, *Uckange (F)*, 15h.

**Les Archers**, concert, Parvis et jardins du Centre Pompidou, *Metz (F)*, 18h.

**Blues'n'Jazz Rallye**, quartiers Grund et Clausen, *Luxembourg*, 19h30.

**Lajos Dudas**, Brasserie L'Inouï, *Redange/Attert*, 20h. Tél. 26 62 02 31.

**Stephan Lakatos & Dominique Ponty + Anne James Chaton & Andy Moor**, Parvis et jardins du Centre Pompidou, *Metz (F)*, 20h.

**Der Zigeunerbaron**, Théâtre en plein air, *Wiltz*, 20h45.

**Amanova**, Café Ancien Cinéma, *Vianden*, 21h. Tel. 26 87 45 32.

## THEATER

**Déplacé, fabrique d'espace**, performance chorégraphique de Véronique Albert (Cie Nunatak), Parvis et jardins du Centre Pompidou, *Metz (F)*, 14h.

## KONTERBONT

**Manufaktur Dieudonné**, Führung durch die Ausstellung, Luxemburger Druck- und Spielkartenmuseum, *Grevenmacher*, 14h30 + 16h. Tel. 26 74 64-1.

**Les Forts Thüngen et Obergrünwald**, visite guidée avec Célestin Kremer et Romain Schaus, départ aux Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h30.

**Olympic Games of Impossible Challenges**, Kulturfabrik, *Esch*, 15h. Tel. 55 44 93-1.

**Ginsberg for Ever**, une création dans le cadre de « Poema », Parvis et jardins du Centre Pompidou, *Metz (F)*, 19h.

**Metropolis**, projection du film muet de Fritz Lang (1927, 153'), animation musicale par Murcof, Parvis et jardins du Centre Pompidou, *Metz (F)*, 22h30.

## SO, 21.7.

## MUSEK

**Rivinius Quartett**, Werke von Lekeu, Dediu und Tanejew, Refektorium der Alten Abtei, *Mettlach (D)*, 11h.

## WAT ASS LASS | 12.07. - 21.07. / ERAUSGEPICKT

## University of Manchester

**Symphony Orchestra**, oeuvres de Schostakowitsch et Rachmaninov, Trifolion, *Echternach*, 20h. Tél. 47 08 95-1.

**Bush**, Den Atelier, *Luxembourg*, 21h. [www.atelier.lu](http://www.atelier.lu)

## THEATER

**Un mari idéal**, comédie en 4 actes d'Oscar Wilde, par le Théâtre Royal des Galeries de Bruxelles, Théâtre en plein air, *Wiltz*, 20h45.

## KONTERBONT

**Glacismaart**, Glacis, *Luxembourg*, 10h - 17h.

## Du Marché-aux-Herbes au projet

**Royal Hamilius**, visite guidée avec Dr. Robert L. Philippart, départ au Musée d'Histoire de la Ville, *Luxembourg*, 11h (F). Tél. 47 96-45 00. Dans le cadre de l'exposition « Shop Shop Shop »

**Fête des artisans et artistes**, musique, cortège, blaireaux, marionnettes etc., village Torgny, *Torgny (B)*, 11h.

**Second Life**, atelier pour adultes et adolescents, Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h.

**Les Forts Thüngen et Obergrünwald**, visite guidée avec Célestin Kremer et Romain Schaus, départ aux Musée Dräi Eechelen, *Luxembourg*, 14h30.



## Nachhaltigkeit und soziale Innovation studieren

Nachhaltige Entwicklung geht uns alle an. Doch wie kann der Einzelne konkret mehr

Verantwortung für eine bessere Umwelt und soziale Gerechtigkeit übernehmen? Ein neues **Weiterbildungszertifikat** an der Universität Luxemburg bietet interessierten BürgerInnen und StudentInnen die Chance, Wissen und Kompetenzen zu erwerben, um sich in allen Lebensbereichen aktiv für Nachhaltigkeit, soziale und technische Innovation einzusetzen.

Das „Certificate in Sustainable Development and Social Innovation“ startet erstmals zum **Wintersemester 2013/2014** im Oktober dieses Jahres und umfasst zwei Hauptkurse sowie Projektarbeit. Im Wintersemester liegt der Schwerpunkt auf sozialen Unternehmen, im Sommersemester auf ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen im Umgang mit natürlichen Ressourcen. Die Kurse werden auf Englisch gehalten und richten sich an Berufstätige und Studierende. Die Unterrichtseinheiten finden jeweils dienstags von 17.15 bis 20.30 Uhr statt und lassen sich auch mit Vollzeitberufstätigkeit oder -studium vereinbaren. „Jeder Bürger, ob beruflich oder privat, kann sich lokal als Agent des Wandels für nachhaltige Entwicklung engagieren“, betont Senior Researcher Dr. Ariane König, verantwortlich für Nachhaltigkeit und den Aufbau des Zertifikats an der Universität Luxemburg. „Das Zertifikat hilft, die komplexen Zusammenhänge zwischen sozialer Organisation und Erkenntnissen über die Umwelt besser zu verstehen und dann entsprechend zu handeln.“ Neu an dieser Weiterbildung sei zudem, dass sie sich ausdrücklich an Studierende und Berufstätige aller Fachbereiche wende. „Diese vielfältig zusammengesetzten Teilnehmergruppen sind ideal, um voneinander zu lernen“, so Ariane König. Lernziel ist, den Studierenden ein tieferes Verständnis für die Herausforderungen zu vermitteln, denen die Menschheit angesichts der begrenzten Ressourcen des Planeten gegenübersteht - ob lokal, regional oder global. In interdisziplinären Kursen erhalten die Teilnehmer einen Überblick über alternative Strategien zum Umgang mit Konsum, Produktion, Technik sowie Ressourcen wie Energie und Wasser, basierend auf den jüngsten Erkenntnissen aus Natur- und Sozialwissenschaften. Zentrales Thema dabei ist die Rolle von Werten, die verschiedenen Lösungsstrategien zu Grunde liegen. Auch praktische Probleme wie dezentrale Stromversorgung, Müllrecycling, Transport, Wohnen sowie gesell-

schaftliche Aspekte des Wandels werden behandelt. Als Dozenten konnten Wissenschaftler der unterschiedlichsten Disziplinen sowie Praktiker aus Wirtschaft, Politik und Nichtregierungsorganisationen gewonnen werden. Einschreibungen sind möglich **bis zum 5. September 2013**. Die Einschreibgebühr beträgt 200 Euro pro Semester. Studienvoraussetzung sind sehr gute Englischkenntnisse und hohe Motivation zum Engagement für nachhaltige Entwicklung. Teilnehmer erhalten bei erfolgreichem Abschluss 20 ECTS-Punkte. Weitere Informationen unter <http://csdsi.uni.lu>.

## TeilnehmerInnen für Meditationsstudie gesucht

Seit über zehn Jahren wird die Ham-Zentrierung zur Unterstützung bei psychischen und körperlichen Problematiken sowie zur Lösung von Blockaden eingesetzt. Sie ist eine Meditation und zugleich eine unterstützende Methode, deren einzelne Elemente für den täglichen Gebrauch und Bedarf gezielt eingesetzt werden können. Es ist uns nun ein Anliegen, die Wirksamkeit der Ham-Zentrierung durch eine **europaweite Studie** wissenschaftlich zu untersuchen. Hierfür werden gesucht: TeilnehmerInnen, die unter Ängsten, Stress oder Depressionen leiden (auch in leichten Formen und ohne Diagnose). Die TeilnehmerInnen erhalten eine Übungs-CD (ca. 15-minütig) für die tägliche Übung zu Hause, drei Einzelsitzungen zur persönlichen Unterstützung und 10 geleitete Meditationsabende. Beginn: **September und Oktober 2013** Zeitraum: 10 Wochen, Vorkenntnisse: keine erforderlich. Wo: Deutschland, Schweiz, Luxemburg, Niederlande, England und Schweden.

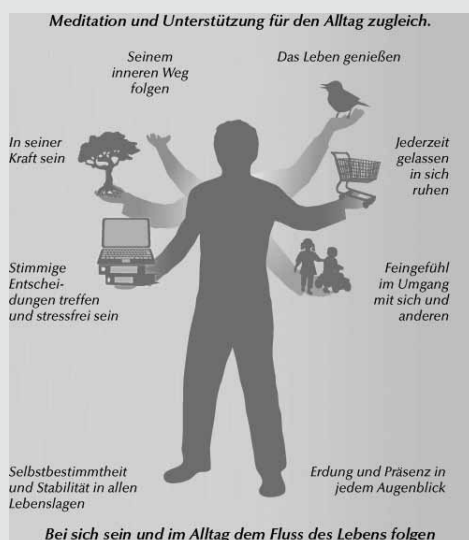


FOTO: WWW.REBECCA-ROSLING.DE

Information und Anmeldung: Deutschland: 0049 (0) 6082 - 58 92 199, Luxemburg: 26 59 17 98. Weitere Infos [www.reconsat.com](http://www.reconsat.com)

## mediArt : Appel à projet

Face aux nombreux engagements prometteurs et ambitieux que le Luxembourg a pris au cours de ces dernières années dans les domaines socioculturel et artistique, et au vu du nombre croissant de femmes et d'hommes politiques plaçant pour un renforcement de l'initiative privée dans ces domaines, mediArt en tant qu'initiative culturelle privée se sent confortée dans son approche. Dans cette optique, et à son échelle, mediArt renforcera ses activités et propose un appel à projet destiné à **des jeunes artistes-designers**, âge limité à 35 ans, ayant leur domicile principal dans la Grande Région (Grand-Duché de Luxembourg, Lorraine, Sarre, Rhénanie-Palatinat, Région Wallonne, Communauté germanophone de Belgique). Ces jeunes créateurs sont invités à donner une interprétation personnelle de l'Art Déco, un style et une époque marquante des arts appliqués de la Grande Région, en lui donnant une touche de design contemporain. Le but est de sortir les oeuvres et créations de la grande tradition du cadre originaire de l'Art Déco et de les designer « street wearable » dans une vue de notre temps. Le choix des médiums et supports (3D ou 2D) est libre : sérigraphies sur papier/bois/etc., sacs, chaussures, graffitis, skateboards, t-shirts, toiles, bijoux, fanzines, housses (tablets, GSM, laptop), ... tout est permis ! Un jury d'experts sélectionnera quatre projets et désignera un « premier prix » à un de ces quatre candidats sélectionnés. Le « premier prix » comprendra une somme de 2.000 euros offerte par mediArt. Les quatre candidats sélectionnés participeront à une exposition à caractère « pop-up shop » organisée par mediArt. Le « premier prix » sera annoncé le jour du vernissage de l'exposition. Le dossier de candidature doit contenir le formulaire d'inscription, un CV, au cas échéant avec expositions (les plus récentes et importantes, maximum 10), courte description du projet et de la procédure envisagée, visuels des maquettes. Le tout peut être envoyé par voie postale (mediArt, 31 Grand-rue, L-1661 Luxembourg) ou en fichier PDF par courriel avec le titre « Appel à projet » à [info@mediart.lu](mailto:info@mediart.lu). Le planning est prévu comme suit : **La date de remise des projets est le 20 septembre 2013** (le cachet faisant foi), contact avec les quatre lauréats élus à partir du 1er octobre, **exposition du 12 au 20 novembre** avec vernissage le 12 novembre à 18h.